



suisse schweiz svizzero
 touring club
rundschau



Autolenker reagieren positiv auf Kontrolle der Fahrzeuglichter. Seite 6

AZB
 8570 Weinfelden

Potenzial

Die Anbindung an neue Verkehrsachsen ist wichtig für Romanshorn.
 Seite 3

Persönliches

Rebekka Britt schätzt den direkten Kontakt mit den TCS-Mitgliedern.
 Seite 7

Programm

Alle wichtigen und spannenden Anlässe des TCS auf einen Blick.
 Seite 8



Editorial Alles Gute im neuen Jahr!

Einen kleinen Teil dazu beitragen können wir mit unseren Angeboten in der seit bald einem Jahr geöffneten Kontaktstelle in Weinfelden, wo wir Sie, liebe Mitglieder, empfangen und beraten dürfen. Unsere hilfsbereiten und kompetenten Mitarbeiterinnen helfen Ihnen sehr gerne bei Fragen zur Mitgliedschaft, bei Auskünften zum ETI-Schutzbrief oder zur Assista Rechtsschutzversicherung. Nebst Anliegen zu Mitgliederfragen können wir Ihnen eine vielfältige Auswahl von Artikeln anbieten, welche Sie im täglichen Verkehr oder auf längeren Reisen respektive in den Ferien begleiten.

- Alle TCS-Produkte (Mitgliedschaft, Partner- und Jugendkarten, Cool Down, ETI-Schutzbrief, Assista Versicherungen und vieles mehr)
- Via Card (italienische Autobahngebühren)
- Pickerl für Auto (Vignetten für Österreich): 10 Tage, 2 Monate oder 1 Jahr
- CH-Autobahnvignetten
- Velovignetten
- Diverse Landkarten Europas / Euro-Atlas
- Campingführer TCS und ADAC / Stellplatzführer
- Lern-CD für Theorieprüfung
- Leuchtwesten
- Auto- und Motorradapotheken / Beatmungsmasken
- Autoindex
- Diverse Broschüren zur Verkehrssicherheit und Technische Infos
- Diverse weitere Produkte

Für Ihre Treue zum TCS danke ich Ihnen herzlich und hoffe, Sie auch in Zukunft zu unseren Mitgliedern zählen zu dürfen. Wie Sie dieser Ausgabe der Rundschau entnehmen können, haben wir im 2011 für Sie wiederum ein interessantes und vielfältiges Jahresprogramm zusammengestellt. Ich möchte Sie dazu ermuntern, von unserem Angebot rege Gebrauch zu machen. Es würde mich und meine Kolleginnen und Kollegen, welche die Anlässe organisieren, freuen, Sie persönlich am einen oder anderen Anlass begrüssen zu dürfen und kennen lernen zu können.

Im Namen von Kantonalvorstand und Geschäftsleitung der TCS Sektion Thurgau wünsche ich Ihnen alles Gute, unfallfreie Fahrten und viel Erfolg im neuen Jahr.

Herzlichst Ihr Präsident,
Marco Vidale

Titelbild:

Die korrekte Beleuchtung der Fahrzeuge ist in den dunklen Wintermonaten wichtig. Ein Verkehrspolizist anlässlich einer von der Regionalgruppe Kreuzlingen durchgeführten Lichtkontrolle.

TCS Thurgau in Weinfelden

Nach der Schliessung der TCS-Geschäftsstelle in Kreuzlingen wurde in Weinfelden eine neue Geschäftsstelle für alle Thurgauer TCS-Mitglieder eröffnet.

Die neue Kontaktstelle befindet sich im Haus «Hirzen» an der Frauenfelderstrasse 6 in Weinfelden.
Tel. 071 622 00 12 / Mail: info@tcs-thurgau.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 9 - 12 Uhr / 13.30 - 18 Uhr
Samstag: 9 - 12 Uhr



Situation für den Individualverkehr noch nicht optimal

Norbert Senn ist seit vier Jahren Gemeindeammann von Romanshorn und seit zehn Jahren Mitglied des Kantonsrates. Die Rundschau unterhielt sich mit dem Oberthurgauer Politiker über aktuelle Verkehrsfragen in dieser Region.

Von Werner Lenzin

TCS-Rundschau: Welche Verkehrsprobleme sehen Sie als Romanshorer Gemeindeammann in ihrer Region?

Norbert Senn: So positiv die Anbindung unserer Region mit dem öffentlichen Verkehr ist, so negativ ist sie es im Bereich des motorisierten Individualverkehrs. Immer mehr Einwohnerinnen und Einwohner des

Oberthurgaus haben ihren Arbeitsplatz im Grossraum Zürich und sind auf das Auto angewiesen. Es ist ein ökonomischer und ökologischer Unsinn, wenn man sich im Oberthurgau überlegen muss, ob man besser über Kreuzlingen, über St. Gallen oder durch das Thurtal in die Region Zürich gelangt.

TCS-Rundschau: Gibt es aus ihrer Sicht diesbezügliche Lösungsansätze?

Norbert Senn: Für die Entwicklung unserer Region wird es von zentraler Bedeutung sein, dass der Kanton mit der Bodensee-Thurtal-Strasse (BTS) und der Oberlandstrasse (OLS) gute, mehrheitsfähige Lösungen ausarbeitet. Mit der nun auch an der Urne bewilligten neuen Linienführung

der Kantonsstrasse in Arbon kommt zudem ein weiteres wichtiges Entwicklungsprojekt in Gang.

TCS-Rundschau: Die BTS tangiert Romanshorn im Südwesten der Gemeinde. Wie denken Sie über dieses wichtige verkehrsstrategische Projekt?

Norbert Senn: Für Romanshorn bringt die BTS ganz entscheidende Vorteile und ist gegenüber der gestorbenen T13-Variante eine Verbesserung um Welten. Die BTS wird Romanshorn im Industriequartier Romanshorn-Hof «abholen». Bei der im letzten Jahr realisierten Erschliessung dieses Gebiets ist diese Option bereits in die Planungen eingeflossen. Romanshorn ist bereit und



Norbert Senn: «Die Sicherheit auf den Strassen hat sich in den letzten Jahren deutlich verbessert.» (Bild: zvg.)

wird sich für den Zugang durch das Thurtal einsetzen!

TCS-Rundschau: Welches sind weitere längerfristige Projekte, die es in den kommenden Jahren im Kanton Thurgau zu realisieren gilt?

Norbert Senn: Auch bezüglich ÖV wird sich der Thurgau genügend Gehör verschaffen müssen. Nur so wird gewährleistet sein, dass die im Richtplan vorgesehenen Absichten auch umgesetzt werden können. Global denke ich hier an gute Verbindungen zum Wirtschaftsraum Zürich, zu St.Gallen, zur Euregio Bodensee sowie zu den Wirtschaftsmetropolen München und Stuttgart. Ein A1-Anschluss Wil-West würde das Agglomerations-Kerngebiet Wil vom Durchgangsverkehr entlasten und ist in Ausarbeitung. Die Realisierung des Autobahnanschlusses ist Bundessache, bedeutet aber wie die BTS einen Meilenstein.

TCS-Rundschau: Wie beurteilen Sie die heutige und zukünftige Entwicklung des Verkehrs?

Norbert Senn: Der ÖV stösst mit seinem Wachstum an Kapazitätsgrenzen des Schie-

nennetzes, des Rollmaterials und der Koordination, vor allem zu Stosszeiten. Deshalb ist für mich klar, dass es kein Ausspielen geben darf. ÖV und Individualverkehr haben ihre berechtigten Bedürfnisse. Die heutige Arbeitswelt mit ihrer Spezialisierung bedingt Mobilität, da müssen wir den Tatsachen ins Auge schauen. Ich gehe deshalb von einem weiteren, wenn auch verlangsamten Wachstum aus.

TCS-Rundschau: Welche Massnahmen zur Verbesserung der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer gilt es auf dem gesamten Kantonsgebiet zu realisieren?

Norbert Senn: Die Sicherheit hat sich in den letzten Jahren deutlich verbessert, was auch Statistiken belegen. Auf diesem erfolgreichen Weg gilt es fortzufahren. Es ist wie in

allen Lebensbereichen: Prävention und der Appell an das rücksichtsvolle Verhalten sind für mich die tauglichsten Mittel, Repression ist als letztes einzusetzen.

TCS-Rundschau: Welches sind Ihre persönlichen Wünsche und Anliegen mit Blick auf das Verhalten aller am öffentlichen und privaten Verkehr beteiligten und an den TCS Thurgau?

Norbert Senn: Ich wünsche allen die nötige Innovation und Energie, aber auch die notwendige Gelassenheit, um den täglichen Herausforderungen in den verschiedensten Bereichen gewachsen zu sein. Wenn man sich in die Position des Gegenübers versetzt, ist es oft einfacher, die Gedankengänge nachvollziehen zu können. Wie erwähnt spielt dabei die Rücksicht, das Einbinden und die Kommunikation eine entscheidende Rolle.



Autobahnvignette 2011 – spätestens am 31. Januar muss sie dran sein!

Die Vignette können Sie bequem an der TCS-Kontaktstelle in Weinfelden beziehen.

Auktion spezieller
Kontrollschilder

www.auktion.tg.ch

Thurgau
Strassenverkehrsamt

Erfolgreiche Zusammenarbeit von TCS, Polizei und Grenzwa- che

Bei 450 Fahrzeugenkern führte der Vorstand der TCS-Regionalgruppe Kreuzlingen zusammen mit den Angehörigen der Verkehrspolizei Thurgau und der Grenzwa- che Thurgau am westlichen Ortsein- gang von Tägerwilen eine umfassende Lichtkontrolle durch.

Von Werner Lenzin

Der Präsident der TCS-Regionalgruppen Kreuzlingen, Werner Spirig, das langjährige Vorstandsmitglied Hans Leugger und die beiden weiteren Vorstandsmitglieder, Beat Eigenmann und Hans Bruggisser, zeichneten verantwortlich als Initianten der jüngsten Lichtkontrolle ausgangs Tägerwilen. Dank der spontanen Bereitschaft von neun Poli- zistinnen und Polizisten der Verkehrspolizei Thurgau und vier Angehörigen der Grenz- wa- che Thurgau war diese Aktion in der Son- nenrain Garage von Armin und Ruedi Bösch möglich. Letztere stellten ihre Infrastruktur für die vor Ort ausgeführten Kleinarbeiten zur Verfügung, während die Gattinnen der Vorstandsmitglieder für die Verpflegung aller Helferinnen und Helfer sorgten.

Bewusst auf Bussen verzichtet

«Die Verkehrspolizei verzichtet bewusst auf Bussen und Anzeigen, sie will lediglich auf Mängel hinweisen», erklärten Präsi- dent Werner Spirig und Hans Leugger im Rahmen der Lichtkontrolle. Die Bilanz der Beiden sieht wie folgt aus: 450 Autos wur- den zwischen 18.30 und 21.30 Uhr an der westlichen Dorfgrenze von Tägerwilen kontrolliert, bei 80 Fahrzeugen mussten Mängel beim Licht festgestellt werden und rund zehn Lenker waren mit verkehrsun- tauglichen Fahrzeugen unterwegs. «Es ist unerlässlich, dass die Autofahrer nicht nur ihr Abblend- und Fernlicht prüfen, sondern auch das Standlicht ist wichtig», erklärten die Beteiligten.

Bürgernahe Polizei

«Die Verkehrspolizei steht dieser Licht- kontrolle absolut positiv gegenüber und die Aktion wird auch vom Kommando aus un- terstützt», betonte Feldweibel Urs Herzog von der Verkehrspolizei Thurgau. Er und seine Kollegen hoben hervor, dass man mit dieser Kontrolle die bürgernahe Polizei zei- gen und den Autofahrern einen Dienst er-



Alle Lichten sind bei diesem Fahrzeug in Ordnung – insgesamt kontrollierte die Kantonspolizei Thurgau sowie die Grenzwa- che 450 Fahrzeuge in Tägerwilen. (Bilder: Werner Lenzin)

weisen möchte ohne das Erteilen von Bus- sen. Lobend äusserte sich Herzog auch über die Zusammenarbeit mit der Grenzwa- che. Lenker, bei deren Fahrzeugen Schäd- fest- gestellt wurden, welche vor Ort nicht behoben werden konnten, erhielten eine schriftliche Weisung, den Schaden zu beheben und ihr Fahrzeug binnen sieben Tagen auf einem Polizeiposten zu zeigen. «Null-Toleranz gibt es allerdings, wenn wir bei einem Lenker Al- kohol- oder Betäubungsmittel-Missbrauch feststellen», ergänzte Herzog.

Kostenlose Reparaturarbeiten vor Ort erfreuten Fahrzeuglenker

Erfreut zeigten sich Polizei und TCS- Mitglieder über die Tatsache, dass die Au- tomobilisten mit ganz wenigen Ausnahmen positiv und erfreut dieser Aktion gegenüber standen, dies auch deshalb, weil kleinere Mängel in der Sonnenrain-Garage Bösch und Co. direkt von Armin und Ruedi Bösch zusammen mit TCS-Patrouilleur Toni Gähler auf Kosten der Regionalgruppe Kreuzlingen unentgeltlich repariert und behoben wur- den. Lediglich die Materialkosten mussten von den Autofahrern berappt werden.



Hans Leugger (l.) und Präsident Werner Spirig von der Regionalgruppe Kreuzlingen ziehen eine positive Bilanz über die Lichtkontrolle.



Reflektierende Mützen für kalte Tage

Im Rahmen des 4. Nationalen Tag des Lichts setzte die Kantonspolizei Thurgau am 25. November 2010 ein Zeichen für mehr Sichtbarkeit auf der Strasse – gerade im Winter ist dies sehr wichtig.

Im Rahmen des Aktionstages führte der Instruktionssdienst der Verkehrspolizei in Erlen Zweiradkontrollen durch. Bei einer Radfahrerprüfung wurden über 100 Fahrräder der Primarschülerinnen und Primarschülern unter die Lupe genommen. Es mussten nur wenige Velos beanstandet werden. Vorwiegend wegen fehlenden Reflektoren oder Leuchtpedalen sowie mangelhaften Bremsen. Damit die Kinder mit den Fahrrädern noch besser gesehen werden, erhielten sie von den Verkehrsinstruktoren eine reflektierende Mütze für die kalten Wintertage.

Im Zusammenhang mit dem «Tag des Lichts» fanden in 17 Sekundarschulzentren Fahrrad-Beleuchtungskontrollen statt. Diese Aktion für mehr Sichtbarkeit auf der Strasse führte die Kantonspolizei Thurgau in Zusammenarbeit mit der Lehrerschaft bis Mitte Dezember 2010 durch. (Kapo TG)



Motorradkurse

Refresher, Kurventraining, Ladies only

Refresher VSR anerkannt

Kursdaten: Samstag, 16. April 2011 von 08.00 - 16.00 Uhr
 Donnerstag, 28. April 2011 von 08.00 - 16.00 Uhr
 Samstag, 14. Mai 2011 von 08.00 - 16.00 Uhr
 Donnerstag, 26. Mai 2011 von 08.00 - 16.00 Uhr
 Kurskosten: CHF 320.- TCS-Mitglieder / CHF 350.- Nichtmitglied
 mit CHF 200 Rückvergütung vom Fond für Verkehrssicherheit (FVS)

Kurventraining

Kursdaten: Mittwoch, 04. Mai 2011 von 08.00 - 16.00 Uhr
 Kurskosten: CHF 320.- TCS-Mitglieder / CHF 350.- Nichtmitglied
 mit CHF 200 Rückvergütung vom Fond für Verkehrssicherheit (FVS)

Sozius (mit Beifahrer)

Kursdaten: Kursdaten auf Anfrage
 Kurskosten: CHF 110.- TCS-Mitglieder / CHF 140.- Nichtmitglied, Sozius (Beifahrer) CHF 30.-

Ladies only (Kurventraining)

Kursdaten: Donnerstag, 18. August 2011 von 17.00 - 21.00 Uhr
 Kurskosten: CHF 110.- TCS-Mitglieder / CHF 140.- Nichtmitglied

Ladies only (Technik)

Kursdaten: Freitag, 20. Mai 2011 von 17.00 - 21.00 Uhr
 Kurskosten: CHF 110.- TCS-Mitglieder / CHF 140.- Nichtmitglied

Kursleitung Kursort

VSR InstruktorInnen
 Verkehrssicherheitszentrum Thurgau, Weinfelden

Anmeldung

Bitte Motorradmarke und Typ angeben.
 TCS Sektion Thurgau | Frauenfelderstrasse 6 | 8570 Weinfelden
 T: 071 622 00 12 | info@tcs-thurgau.ch | www.tcs-thurgau.ch



«Wir sprachen mit... ...Rebekka Britt»

«TCS Thurgau, Britt» vielen Rundschau-Leserinnen und -lesern ist diese Stimme vertraut. Rebekka Britt leitete seit acht Jahren das Sekretariat und heute die Kontaktstelle der TCS-Sektion Thurgau. Sie schätzt es überaus, dass trotz Internet und Telefonberatung viele TCS-Mitglieder den persönlichen Kontakt bevorzugen, wenn sie Auskünfte oder Unterstützung im Zusammenhang mit ihrer Mitgliedschaft benötigen.

Von Werner Lenzin

Aufgewachsen ist die 40-jährige Leiterin der Kontaktstelle im hinterthurgauischen Bichelsee. «Nach meiner Primarschulzeit und dem Besuch der Sekundarschule im Schulzentrum Lützelburg absolvierte ich eine Lehre als Heizungszeichnerin beim Ingenieurbüro Rothweiler», erinnert sich Rebekka Britt. Sie lebt heute zusammen mit ihren beiden Söhnen und ihrer Tochter in Amriswil. «Meine Kinder helfen daheim tüchtig mit und sind sehr selbständig», sagt sie und gibt zu verstehen, dass sie im Zusammenhang mit dem Erwerb des Gärtnergeschäfts «Blumen Britt» zusammen mit ihrem Ex-Mann den Einstieg in die Büroarbeiten schaffte. «Viel lernte ich von meiner Mutter, einer Buchhalterin, und später bei der Absolvierung einer Handelsschule.» Nach deren Abschluss übernahm Rebekka Britt die Stelle als Leiterin des TCS-Sekretariats in Kreuzlingen. Diese Aufgabe beinhaltete von Anfang an die Tätigkeit als Sekretärin der Geschäftsleitung, die Protokollführung, die Mitgliederbetreuung, das Organisieren von Kursen und Veranstaltungen sowie das Zusammenstellen von Kursen.

Mitgliederkontakt im Zentrum

Was hat sich im Verlaufe dieser acht Jahre verändert? «Die Kurse sind extrem ausgebaut und das Kurswesen stark forciert worden», antwortet Rebekka Britt. Für sie ist die Leitung einer neuen Kontaktstelle zusammen mit ihren beiden Mitarbeiterinnen Lotti Zecchinell und Maya Meiergerber dazu gekommen und sie stellt fest: «Das Mitgliederbedürfnis hat sich auf Stufe Sektion nicht verändert, dagegen haben die Mitgliederdienste ein völlig neues Gesicht.» Die Kontaktstelle in Weinfelden ist unter anderem zuständig für den Neuabschluss



Rebekka Britt leitet die Kontaktstelle der TCS-Sektion Thurgau an der Frauenfelderstrasse 6 in Weinfelden. (Bild: Werner Lenzin)

einer Mitgliedschaft, den Abschluss oder die Ergänzung von ETI-Schutzbriefen, die Eröffnung einer Rechtsschutzversicherung, den Abschluss einer Jugendmitgliedschaft im Cooldown-Club und den Verkauf der österreichischen, italienischen und schweizerischen Autobahnvignette. Zu haben gibt es zudem auf der Kontaktstelle an der Frauenfelderstrasse 6 in Weinfelden auch den internationalen Führerausweis, Autoapotheken, Autotheorie-CDs und einfach alles rund ums Autofahren. «Am wichtigsten ist für mich der Mitgliederkontakt, das Mitglied soll bei uns eine freundliche und kompetente Auskunft erhalten», betont die Leiterin der Kontaktstelle. Sie ist darauf bedacht, immer wieder Verständnis für die Anliegen und Sorgen der Mitglieder zu zeigen. «Insbesondere die älteren Mitglieder schätzen meine Hilfe sehr und vertrauen mir oft ganz Persönliches an», erklärt Rebekka Britt gegenüber der Rundschau.

Versicherungsfragen sind oft ein Thema

Sie bedauert, dass die Autoversicherungen leider nicht mehr auf der Kontaktstelle gemacht werden können, dies im Zusammenhang mit der vom TCS Zentralsitz angeordneten Schliessung der Geschäftsstellen. Die Hauptanliegen der Mitglieder sind Mutationen der Mitgliedschaft, Fragen über die verschiedenen Versicherungen und generelle Fragen rund um die Mitgliedschaft oder den Campingclub. «Wie bin ich ver-

sichert, wenn ich ins Ausland reise?», wollen viele Mitglieder wissen.

Neu: EC-Gerät für Zahlungen

Gedanken macht sich Rebekka Britt darüber, dass vielen Mitgliedern immer noch nicht bewusst ist, dass Kreuzlingen geschlossen ist und sie in der Kontaktstelle Weinfelden herzlich willkommen sind, wenn Probleme und Fragen auftauchen. «Der Betrieb auf der Kontaktstelle ist gut angelaufen und wir haben das Angebot ausgebaut und neu auch ein EC-Gerät für Zahlungen mit EC-direct angeschafft, dies insbesondere auch für den Kauf von Shop-Artikeln», freut sich Rebekka Britt. Was Verkehrssicherheit bedeutet, weiss sie als Besitzerin einer Strassenmaschine der Marke «Kawasaki GPZ 1000 RX» mit Jahrgang 1988 bestens. Mit 25 Jahren machte sie die Prüfung für schwere Motorräder und besucht regelmässig Motorradkurse beim TCS. «Leider fehlt mir oftmals die Zeit zum Ausfahren und meine bisher 12'000 zurückgelegten Kilometer waren unfallfrei», sinniert Rebekka Britt und greift unweigerlich an den Holztisch mit den Händen. Eines ist für sie klar: «Als Motorradfahrer muss man extrem vorausschauend fahren, wird man doch oft von den Autofahrern hinsichtlich Geschwindigkeit unterschätzt.» Unterwegs auf dem Motorrad ist die Leiterin der Weinfelder Kontaktstelle meistens mit einem zweiten Motorradfahrer oder einer zweiten Motorradfahrerin.

Jahresprogramm 2011

Die Mitglieder können an allen Veranstaltungen teilnehmen (an Generalversammlungen nur in ihrem Wohnbezirk).
Für Details und Ausschreibungen beachten Sie bitte die TCS-Rundschau oder unsere Internetseite unter www.tcs-thurgau.ch.

JANUAR

ST	14. / 15. Januar	Nothelferkurs in Frauenfeld
C	15. Januar	Lottoabend in Pfyn
ST	18. - 20. Januar	Nothelferkurs in Weinfelden

FEBRUAR

RB	11. Februar	Jahresversammlung; ABA Amriswil
RM	11. Februar	Jahresversammlung im Rest. Schäfli, Wängi
RW	11. Februar	Jahresversammlung im Thurgauerhof
RK	17. Februar	Jahresversammlung, Rest. Linde Tägerwilten
ST	11. / 12. Februar	Nothelferkurs in Weinfelden
ST	18. / 19. Februar	Nothelferkurs in Güttingen
ST	25. / 26. Februar	Nothelferkurs in Steckborn

MÄRZ

RA	4. März	Jahresversammlung, Rest. Sternen Egnach
ST	4. / 5. März	Nothelferkurs in Amriswil
C	5. März	Jahresversammlung, Rest. Krone, Pfyn
ST	17. März	Kurs «Autofahren heute» in Weinfelden
RF	18. März	Jahresversammlung, Rest. Plättli Frauenfeld
RS	18. März	Jahresversammlung, Hirschen Berlingen
ST	18. / 19. März	Nothelferkurs in Weinfelden
RK	24. März	Jassabend
ST	25. / 26. März	Nothelferkurs in Frauenfeld
RA	im März	Theorie-Abend

APRIL

C	7. April	Anhänger Fahrkurs
ST	13. April	Kurs «Autofahren heute» in Weinfelden
ST	15. April	Delegiertenversammlung RG Arbon
ST	15. / 16. April	Nothelferkurs in Weinfelden
ST	16. April	Motorradkurs Refresher
C	25. April	Osterbrunch
ST	28. April	Motorradkurs Refresher
RK	im April	Grillkurs

MAI

ST	4. Mai	Motorradkurs Kurventraining
RB	5. Mai	Pannenkurs für Frauen
RS	8. Mai	Muttertagsbrunch i dr Besenbeiz
ST	10. Mai	Kurs «Autofahren heute» in Weinfelden
RM	13. Mai	Kurs «Sicherheit erfahren»
RF	13. Mai	Kurs «Sicherheit erfahren»
ST	13. / 14. Mai	Nothelferkurs in Güttingen
ST	13. / 14. Mai	Nothelferkurs in Weinfelden
ST	14. Mai	Motorradkurs Refresher
RA	18. Mai	Besichtigung Tyco Electronics, Steinach
ST	20. Mai	Motorradkurs Ladies only Technik
ST	26. Mai	Kurs «Autofahren heute» in Weinfelden
ST	26. Mai	Motorradkurs Refresher
ST	27. / 28. Mai	Nothelferkurs Frauenfeld
RK	29. Mai	Velotour
RK	im Mai	Besichtigung Rolls Royce

JUNI

C	2. - 5. Juni	Auffahrtstreffen
ST	8. Juni	Motorradkurs Refresher
C	11. - 13. Juni	Pfingsttreffen
ST	17. / 18. Juni	Nothelferkurs in Amriswil
ST	17. / 18. Juni	Nothelferkurs in Weinfelden
ST	18. Juni	Motorradkurs Refresher
ST	21. Juni	Kurs «Autofahren heute» in Weinfelden
ST	29. Juni	Motorradkurs Kurventraining

JULI

ST	1. / 2. Juli	Nothelferkurs in Güttingen
C	2. Juli	Grillabend
ST	8. / 9. Juli	Nothelferkurs in Weinfelden
ST	16. Juli	Motorradkurs Kurventraining
ST	30. Juli bis	Jugend-Fahrlager in Scruengo

AUGUST

ST	bis 6. August	Jugend-Fahrlager in Scruengo
RM	12. / 19. August	Grillhöck
ST	18. August	Motorradkurs Ladies only
ST	18. / 19. August	Nothelferkurs in Weinfelden
ST	26. / 27. August	Nothelferkurs in Frauenfeld
ST	im August	Kurs «Autofahren heute» in Weinfelden

SEPTEMBER

ST	3. / 4. September	Nothelferkurs Amriswil
C	9. - 11. September	Auscampen
ST	10. September	Motorradkurs Kurventraining
ST	16. / 17. September	Nothelferkurs in Weinfelden
ST	16. / 17. September	Nothelferkurs in Güttingen
RB	im September	Herbstausflug
RW	im September	Besichtigung
ST	im September	Kurs «Autofahren heute» in Weinfelden
RF	im September	Herbstausflug BH Zürich

OKTOBER

ST	7. / 8. Oktober	Nothelferkurs in Weinfelden
C	16. Oktober	Betriebsbesichtigung Autobahnpolizei
ST	28. / 29. Oktober	Nothelferkurs in Frauenfeld
ST	im Oktober	Kurs «Autofahren heute» in Weinfelden

NOVEMBER

RM	4. November	Jassabend
RA	11. November	Jahresschlusshöck
RB	11. November	Jahresschlusshöck
ST	18. / 19. November	Nothelferkurs in Güttingen
ST	18. / 19. November	Nothelferkurs in Weinfelden
ST	25. / 26. November	Nothelferkurs in Amriswil
RW	26. November	Regionaljass; Brauerei
ST	im November	Kurs «Autofahren heute»

DEZEMBER

RB	8. Dezember	Weihnachtsmarkt in Sulgen
ST	9. / 10. Dezember	Nothelferkurs in Weinfelden
C	11. Dezember	Waldweihnacht
ST	16. / 17. Dezember	Nothelferkurs in Frauenfeld
ST	im Dezember	Kurs «Autofahren heute»
RF	im Dezember	Klausjass

Abkürzungen

ST	Sektion Thurgau
RA	Regionalgruppe Arbon
RB	Regionalgruppe Bischofszell
RF	Regionalgruppe Frauenfeld
RK	Regionalgruppe Kreuzlingen
RM	Regionalgruppe Münchwilen
RS	Regionalgruppe Steckborn/Diessenhofen
RW	Regionalgruppe Weinfelden
C	Campinggruppe

TCS-Sicherheitswesten an der Bochselnacht

Anlässlich der traditionellen Bochselnacht trugen die Märstetter Primarschüler auch dieses Jahr nicht nur ihre geschnitzten Räbenlichter durch die dunklen Strassen und Gassen des verschneiten Dorfes, sondern sie waren alle auch bekleidet mit den TCS-Leuchtwesten.

Von Werner Lenzin

Am Donnerstag in der ganzen letzten Woche vor Weihnachten feierten die Märstetter Primarschüler ihre Bochselnacht. Vorgängig schnitzten am Mittwoch- und Donnerstagmorgen die Partnerklassen ihre Bochsellichter. Die Schüler der Mittelstufe hatten ihre Räben ausgehöhlt in die Schule mitgebracht, wo sie zusammen mit den Klassenlehrkräften verziert wurden. Die Unterstufenschüler durften ihre Bochsellichter vollständig in der Schule vorbereiten für den nächtlichen Marsch.

Toleranz und Freundlichkeit

Wenn in Märstetten in den frühen Abendstunden am letzten Donnerstag in der ganzen Woche vor Weihnachten alle Strassenbeleuchtungen ausgehen, dann ist es wieder soweit – die Mädchen und Buben der Mittelstufe ziehen um 19 Uhr vom Pausenplatz der Schulanlage Regelwiesen aus in drei Gruppen ins Bahnhofquartier, in den östlichen und in den nördlichen Dorfteil. Munter tanzen die mystisch anmutenden Lichter in der Dunkelheit der weissen Winternacht. Dass Schulleiter und Lehrkräfte auch beim Feiern dieses alten Brauchs darauf achten, dass alle Schülerinnen und Schüler die TCS-Leuchtwesten tragen verdient Lob und Anerkennung. Zurück beim geschmückten Dorfbrunnen traf

man mit den andern Klassen zusammen. Umrahmt vom gemeinsamen Singen von Liedern begrüsst Schulleiter Michael Frischknecht alle Anwesenden mit einem Auszug aus dem Lied des Schweizer Rappers «Baschi», dies im Zusammenhang mit der seit dieser Woche laufenden Aktion «Jeder Rappen zählt», welche ausschliesslich den Kindern zugute kommt, die in irgendeiner Weise in einen Krieg involviert sind.

«Ich möchte Sie natürlich nicht animieren, diese Aktion mit ihrer Spende zu unterstützen, sondern mir geht es viel eher darum, sich bewusst zu sein, dass wir trotz allem noch in einer heilen Welt leben», erklärte Frischknecht. Er betonte, dass die hiesigen Probleme somit relativiert werden und es gelte, zu dieser «heilen Welt» Sorge zu tragen. Der Schulleiter rief dazu auf, dass Begriffe wie Toleranz, Freundlichkeit und Grosszügigkeit nicht nur in der Vorweihnachtszeit, sondern während des ganzen Jahres die ständigen Begleiter sein sollten.

«Die Kinder von Märstetten haben mit ihrem unüberhörbaren Singen und Grölen den hiesigen Geistern zumindest den Garaus gemacht, so dass die nächsten Tage wirklich mit der wünschenswerten Ruhe und Musse begangen werden können», schloss Michael Frischknecht seine Ausführungen. Im Anschluss an die Liedvorträge der Unter- und Mittelstufe sangen alle Anwesenden gemeinsam das alt bekannte Weihnachtslied «O du fröhliche», begleitet von einer Bläsergruppe der Musikgesellschaft Märstetten. Zum Schluss warteten auf alle Schüler heisse Wienerli, Babybel, ein Brötchen und Punsch, serviert von Schulpräsident Pius Hollenstein, den Schulhauswarten und weiteren Mitgliedern der Schulbehörde.

Meine Meinung zur BTS– Bodensee-Thurtal-Strasse



«Verkehrsadern sind die Lebensader der Wirtschaft. Was ab 1855 die Eisenbahnlinie von Zürich nach Romanshorn bewirkte, ist für den Thurgau heute noch wichtig. Die Kapazität der Bahn reicht aber längst

nicht mehr aus und die starke Zunahme der Motorisierung hat auch die Kapazitätsgrenzen der bestehenden Hauptstrassen sichtbar gemacht.

Damit die wirtschaftliche Entwicklung im Thurgau nicht bei Frauenfeld aufhört, sind neue, leistungsfähige Strassen in den östlichen Thurgau dringend nötig. Die Bodensee-Thurtal-Strasse sollte schon gebaut sein. Diese Schnellstrasse – von der Autobahn N7 über Weinfelden bis nach Romanshorn/Arbon – muss zudem die Dörfer im Thurtal und Aachtal vor störendem Durchgangsverkehr entlasten. Je nach Betroffenheit ist die Entlastung oder die schnellere Strasse wichtiger.

Für Sulgen ist es in erster Linie die schnellere Anbindung an den Wirtschaftsraum Frauenfeld – Winterthur – Zürich-Flughafen. Das Dorf Sulgen darf aber dabei nicht durchschnitten werden. Der Gemeinderat hat darum gegen die im neuen kantonalen Richtplan publizierte Linienführung protestiert. Die darauf vom Tiefbauamt getätigten Untersuchungen von drei Varianten der BTS durch die Gemeinde Sulgen zeigten auf, dass eine Nordumfahrung die einzig akzeptierbare Lösung ist. Dabei werden zudem noch 28 Millionen Franken weniger ausgegeben, als bei der Ortsdurchfahrt. Die erfreulichen Verhandlungen mit dem Baudepartement sind kurz vor dem Abschluss.

Jetzt kann ich mich (wieder) voll für die dringend nötige BTS einsetzen. Dass die Strasse wo möglich im lärmvermindernden Einschnitt gebaut wird und auch auf die Landschaft und die Tiere (Wildwechsel) Rücksicht nimmt, ist heute Standard. Die massvolle und nötige Zusatzerschliessung – und Entlastung des Mittel- und Oberthurgaus – ist die momentan wichtigste Investition in die Zukunft. Davon wird der ganze Kanton profitieren.»

Hans Ziegler, Gemeindevorsteher Sulgen





Kurse Zweiphasenausbildung

WAB-Kurs 1:
 Freitag, 04.02.11 / Dienstag, 08.02.11
 Donnerstag, 10.02.11 / Montag, 14.02.11
 Mittwoch, 16.02.11 / Freitag, 18.02.11
 Dienstag, 22.02.11 / Donnerstag, 24.02.11

WAB-Kurs 2:
 Montag, 31.01.11 / Mittwoch, 02.02.11
 Freitag, 04.02.11 / Dienstag, 08.02.11
 Montag, 14.02.11 / Mittwoch, 16.02.11
 Donnerstag, 17.02.11 / Freitag, 18.02.11

Weitere Kursdaten im Internet!
**Das VSZ TG – Ihr Komplettanbieter für
 Fahrsicherheit und Fahrspass.**



Nothelfer-Kurse

Für Fahrschüler von Auto und Motorrad

Frauenfeld	BZT, Kurzenerchingerstrasse 11	25. / 26. März 2011
Güttingen	Hornbachstrasse 4	18. / 19. Februar 2011
Steckborn	Mühlhofweg 12	25. / 26. Februar 2011
Weinfelden	VSZ TG, Dufourstrasse 76	11. / 12. Februar 2011 18. / 19. März 2011
Amriswil	Tellstrasse 8	04. / 05. März 2011
Kurszeiten	Freitag / Samstag	18.30 - 21.30 Uhr / 08.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Kurskosten	TCS-Mitglieder CHF 120.00 Nichtmitglieder CHF 140.00	
Anmeldung	Mit Anmelde-Tool auf www.tcs-thurgau.ch , Universaltalon, telefonisch oder via E-Mail an: TCS Sektion Thurgau, Rebekka Britt Frauenfelderstr. 6 8570 Weinfelden T: 071 622 00 12 info@tcs-thurgau.ch	



Grosses Angebot in der TCS-Geschäftsstelle Weinfelden

Bei unserer Geschäftsstelle in Weinfelden finden Sie eine attraktive Auswahl von verschiedenen Artikeln, die Sie im täglichen Verkehr, auf längeren Reisen oder auch in den Ferien nützen können.

- Alle TCS-Produkte (Mitgliedschaft, Partner- und Jugendkarten, CoolDown, ETI-Schutzbrief, Assista-Versicherungen und vieles mehr)
- CH-Autobahnvignetten / Velovignetten
- Via Card (für italienische Autobahngebühren)
- Pickerl für Auto / Motorrad (Vignetten für Österreich): 10 Tage, 2 Monate oder 1 Jahr
- Schadstoffplaketten für Umweltzonen Deutschland
- Diverse Strassenkarten Europas / Euro-Atlas
- Campingführer TCS und ADAC / Stellplatzführer
- Lern-CD für Theorieprüfung
- Leuchtwesten / Auto- und Motorradapotheken / Beatmungsmasken
- Autoindex
- Diverse Broschüren zur Verkehrssicherheit und Technische Infos
- Zahlreiche weitere Produkte



**NEU: Bei der Kontaktstelle
 in Weinfelden können Sie ab
 sofort mit EC direct bezahlen!**

Verkehrssicherheitszentrum Thurgau feiert 5-jähriges Jubiläum

Am 1. Dezember 2005 traten die obligatorischen Kurse der Zweiphasenweiterausbildung in Kraft. Am 14. Juli des folgenden Jahres konnte der erste Kurs im Verkehrssicherheitszentrum Thurgau (VSZ TG) durchgeführt werden. Diesen Sommer wird das Verkehrssicherheitszentrum Thurgau sein fünfjähriges Bestehen feiern.

Von Werner Lenzin

Mit dem Geschäftsbericht 2007/2008 konnte erstmals über ein reines Betriebsjahr (ohne Planung, Bau und Grundlagenerstellung) berichtet werden. Wie Geschäftsführer Marco Vidale gegenüber der Rundschau mitteilte, ist die Beteiligung an den obligatorischen Kursen im Rahmen der Zweiphasenweiterausbildung von 500 Teilnehmern auf voraussichtlich zwischen 3500 und 4000 Teilnehmer in diesem Jahr mehr als um das sechsfache gestiegen. «Auf diesem Level wird sich die Zweiphasen-Weiterausbildung in Zukunft bewegen», sagt Vidale.

Rechtzeitig anmelden

Gegenwärtig sind 17 Moderatorinnen und Moderatoren verantwortlich für die fachgerechte und reibungslose Durchführung der insgesamt zwei Tage dauernden Zweiphasen-Weiterausbildung. Gemäss Marco Vidale sind die Kurse an den Samstagen dieses Jahr bereits bis im April ausgebucht,

freie Kursplätze gibt es noch für Kurse von Montag bis Freitag. «Wer sich für die obligatorische Weiterausbildung anmeldet, sollte dies möglichst früh tun», unterstreicht der Geschäftsführer. Wenn die beiden Kurse innerhalb der dreijährigen Probezeit nicht absolviert werden ist man nicht mehr berechtigt, ein Fahrzeug zu führen. Möchte man dies doch tun, so ist ein neuer Lernfahrausweis zu beantragen und die gesamte Ausbildung beginnt neu, d.h. mit Verkehrskundeunterricht sowie der Theorieprüfung, der praktischen Führerprüfung und der anschliessenden Probezeit mit den beiden obligatorischen Kursen.

An vierter Stelle gesamtschweizerisch

Die QS-Zertifizierung nach dem System «Eduqua» konnte mit einem Audit anfangs April durchgeführt und mit der Übergabe des Zertifikats im April 2009 erfolgreich abgeschlossen werden. Der Marktanteil des VSZ Thurgau liegt mit 9.9 Prozent im Jahr 2009 über dem Durchschnitt aller TCS-Kursanbieter (7.7 Prozent). Das VSZ Thurgau liegt hinter den Kursanbietern mit den grossen Einzugsgebieten (Zürich, Aargau und Waadt) gesamtschweizerisch auf dem vierten Platz.



Autofahren heute

Bleiben Sie «auto-mobil!»

Programm

Theorie: Auffrischung der wichtigsten und neuesten Verkehrsregeln im Theorielokal.
Praxis: Befahren einer Teststrecke in Begleitung eines Fahrlehrers.
Schlussbesprechung / Auswertung im individuellen Gespräch.

Kurstag/-zeit

Donnerstag, 17. März 2011 von 09.00 - 11.30 Uhr
Der genaue Termin für die Fahrt wird in der Theorie festgelegt

Kursleitung

Yvonne und Jürg Gasser, dipl. VSR Instruktoren

Kursort

VSZ TG, Dufourstrasse 76, Weinfelden

Kurskosten

CHF 135.00 / für Lenker über 65 Jahren gibt es eine Rückerstattung von CHF 50.00; Subvention vom Fond für Verkehrssicherheit

Anmeldung

Mit Anmelde-Tool auf www.tcs-thurgau.ch, Universaltalon, telefonisch oder via E-Mail an:
TCS Sektion Thurgau, Rebekka Britt | Frauenfelderstrasse 6 | 8570 Weinfelden
T: 071 622 00 12 | info@tcs-thurgau.ch



Samichlaus präsentierte witzige Episoden aus dem Clubleben

Nach der letztjährigen Waldweihnacht stand in diesem Jahr ein Besuch des Chlaus bei den Mitgliedern des TCS Camping Clubs auf dem Programm. Der Vorstand durfte zu diesem Anlass 30 Mitglieder und deren Partner sowie zwei Kinder im Restaurant Krone in Pfyn begrüßen.

Von Michael Schmid

Zu Beginn des Chlausabend gab es ein kleines Nachtessen, um über die Erlebnisse der vergangenen Sommerferien diskutieren zu können. Damit die Zeit bis zum Besuch des Chlaus nicht zu lange wurde, spielte Christa Flückiger auf ihrer Handorgel bekannte Weihnachtslieder. Die Lieder wurden von den anwesenden Mitgliedern gesanglich unterstützt. Schon bevor der Chlaus aus dem Wald durch die Türe gekommen war, hatte er sich mit seiner Glocke bemerkbar gemacht. Aus seinem goldenen Buch hat der Chlaus einige Anekdoten über die Mitglieder vorgelesen. Sei es über die

Schlüssel von Fredy, das vergessene Buch von Helga oder die freie Sicht des Parabolspiegels von Werner, den er mit einer Säge geschaffen hat. Auch über den Präsidenten gab es eine kleine Episode zu erzählen. Nach diesem humorvollen Einblick in die Missgeschicke der Mitglieder wurde den beiden Kindern durch den Chlaus noch je ein Chlaussack überreicht.

Zum Kaffee gab es aus einem grossen Chlaussack noch Nüsse, Mandarinen, Guetzi und Schokolade, die auf den Tischen verteilt wurden. Nachdem der Chlaus die Runde verlassen hatte, hatten die Mitglieder noch Zeit sich über die Ferenziele der nächsten Sommerferien zu philosophieren, bevor man sich durch die verschneite Nacht auf den Heimweg machte.



Jugend-Fahrlager 2011

vom 30. Juli bis 06. August 2011

Das Jugend-Fahrlager ist für junge Damen und Herren im Alter von 16 bis 18 Jahren bestimmt.

Programm Fahrschulung, Autotechnik, Pannenkunde, Verkehrstheorie und Theorieprüfung

Kursleitung Ein erfahrenes Leiterteam sorgt dafür, dass sich junge Leute ungezwungen und spielerisch mit dem Auto anfreunden können.

Kursort Scruengo / Tessin. Zur Verfügung steht eine eigene Trainingspiste und zweckmässige Ausbildungsräume sowie Unterkünfte

Kurskosten CHF 750.00 TCS-Mitglieder | CHF 950.00 Nicht-Mitglieder

Sonstiges Teilnehmer des Lagers erhalten auf den Nothelferkurs der Sektion Thurgau eine Reduktion von CHF 20.00
Die Kosten der Theorieprüfung werden direkt vom Strassenverkehrsamt verrechnet.

Anmeldung TCS Sektion Thurgau | 8570 Weinfelden | www.tcs-thurgau.ch
T: 071 622 00 12 | info@tcs-thurgau.ch



Nachruf Ferdi Rüegg



Ein Licht ist erloschen – Ferdi Rüegg ist am 28.12.2010 verstorben. Er freute sich auf die Pension, wollte mit seiner geliebten Elsbeth endlich Ferien machen und sich um sein Hobby, das Modelleisenbahnen – ob Indoor oder Outdoor – kümmern.

Und natürlich auch sehr viel Zeit mit seinen beiden Töchtern Cornelia und Gabi verbringen, aber auch die beiden Enkel Thomas und Stephanie waren ihm wichtig. Im Jahr 2010 übergab er das Präsidentenamt in der TCS Regionalgruppe Arbon nach über einem Jahrzehnt ab. Ganz loslassen konnte er aber die TCS-Gruppe doch nicht und stellte sich als Delegierter zur Verfügung. Ferdi Rüegg hat die Regionalgruppe geprägt. Er versuchte immer junge Leute zu motivieren, auch aktiv am TCS-Leben mitzuwirken. Der TCS hat sicher eine Persönlichkeit verloren.

Die Regionalgruppe Arbon entbietet der ganzen Familie ihr herzliches Beileid und sehr viel Kraft in der schwierigen Zeit.

Herbert Halter

Arbon Einladung zur GV 2011

Die Jahresversammlung der Regionalgruppe findet am 4. März 2011, um 19.30 Uhr, im Restaurant Sternen in Egnach statt.

Traktanden:

1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmentzähler
 3. Protokoll der GV vom 5. März 2010
 4. Jahresbericht des Präsidenten
 5. Jahresrechnung 2010 und Revisorenbericht
 6. Jahresprogramm 2011
 7. Anträge
 8. Umfrage
- Anmeldung schriftlich oder telefonisch bis 28.2.2011 an:

Herbert Halter
Kehlhofstr. 28, 8599 Salmsach
Tel: 071 463 59 25
E-Mail: herby@bluewin.ch

Bischofszell Einladung zur GV 2011

Die Generalversammlung findet am Freitag, 11. Februar 2011, um 19.30 Uhr im ABA, Arbonerstrasse 17 in Amriswil, statt.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmentzähler
3. Protokoll der GV vom 12. Februar 2010
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung und Revisorenbericht
6. Informationen zum Jahresprogramm 2011
7. Anträge
8. Allgemeine Umfrage

Wir offerieren einen feinen Imbiss. Im Anschluss findet ein interessantes Referat statt.

Frauenfeld Einladung zur GV 2011

Die 49. GV der Regionalgruppe Frauenfeld findet am Freitag, 18. März 2011, um 19 Uhr statt.

Versammlungslokal:

Restaurant Plättli, Frauenfeld
(Gratis Parkplätze)

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmentzähler
3. Protokoll der GV vom 5. März 2010
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung 2010
6. Jahresprogramm / Budget
7. Ausserordentliche Wahlen
8. Anträge
9. Diverses / Umfrage

Anträge sind bis 11. März 2011 schriftlich dem Präsidenten einzureichen. Anschliessend an die GV wird ein Nachtessen offeriert (ohne Getränke).

Anmeldungen mittels Talon bis spätestens 8. März 2011 an den Präsidenten ad interim:

Arnold-Rudolf Walter,
Adlerstrasse 12, 8555 Müllheim,
info@noldis.ch / 079 446 59 61

Kreuzlingen Einladung zur GV 2011

Die Jahresversammlung findet am Donnerstag, 17. Februar 2011, um 19 Uhr, im Restaurant Linde in Tägerwilen, statt.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmentzähler
3. Protokoll der letzten Jahresversammlung
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung 2010 und Revisorenbericht
6. Jahresprogramm / Budget
7. Wahlen
8. Ehrungen
9. Verschiedenes und Umfrage
10. Referat: «Verkehrskonzept Münsterlingen und Neubau Herzklinik» Referent: René Walter, Gemeindeammann von Scherzingen

Nach der Versammlung offeriert die Regionalgruppe einen Imbiss. Wie üblich endet die Veranstaltung mit einem Lotto-Match mit attraktiven Preisen.

Anträge für die Versammlung sind dem Präsidenten, Werner Spirig, bis spätestens 14. Februar 2011 mitzuteilen.

CARROSSERIE

WINIGER

FRAUENFELD

052 721 21 21
www.carrosserie-winiger.ch

Schadenhandling, Carrosserie-Reparaturen
Drücktechnik, Scheibenservice
Oldtimer-Restaurationen

VSCI-EUROGARANT zertifizierter Fachbetrieb.
Mitglied des Schweizerischen Carrosserieverbandes und der
Association Internationale des Réparateurs en Carrosserie (A.I.R.C.).

www.stelzenhof.ch

Aktuell:
Feines Käsefondue

Wirtschaft Stelzenhof
OB WEINFELDEN FAM. KAMM 071 622 40 10

Herzlich willkommen!
7 Tage in der Woche.

Wirtschaft Stelzenhof
Stelzenhofstrasse 11
8570 Weinfelden
Tel. 071 622 40 10
Fax 071 622 42 12

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 11 - 24 Uhr
Sonntag 9 - 20 Uhr

Münchwilen Einladung zur GV 2011

**Die 49. GV findet am Freitag,
11. Februar 2011, um 19 Uhr im
Restaurant Schäfli, Wängi statt.**

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Appell
3. Wahl der Stimmenzähler
4. Protokoll der GV 2010
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Jahresrechnung 2010
und Revisorenbericht
7. Jahresprogramm 2011
8. Anträge an die GV
9. Diverses / Umfrage

Anträge sind bis zum
28. Januar 2011 schriftlich
beim Präsidenten einzureichen.

Anschliessend an die GV wird ein
Nachessen serviert. Traditionell
lassen wir den Abend beim
Kegeln und Jassen ausklingen.

Steckborn-Diessenhofen Einladung zur GV 2011

**Die Versammlung findet am
Freitag, 18. März 2011, um
20 Uhr im Restaurant Hirschen
in Berlingen statt.**

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll GV vom 26.02.2010
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung 2010
und Revisorenbericht
5. Budget 2011
6. Jahresprogramm 2011
7. Grundsatzentscheid:
Eigenständigkeit der
Regionalgruppe oder Fusion
mit der RG Frauenfeld
(neue Bezirksgrenzen)
8. Anträge
9. Verschiedenes und Umfrage

Anträge von Mitgliedern müssen
bis spätestens 4. März 2011
beim Präsidenten eingereicht
werden. Im gemütlichen Teil
des Abends offeriert Ihnen die
Regionalgruppe einen Imbiss
und anschliessend unseren
beliebten Lottomatch mit
tollen Preisen.

Weinfeldten Einladung zur GV 2011

**Die 49. Generalversammlung
findet am Freitag, 11. Februar
2011, um 19.30 Uhr im kleinen
Saal des Hotels Thurgauerhof,
in Weinfeldten statt.**

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl von Stimmenzählern
3. Protokoll der GV 2010
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Rechnung/Revisorenbericht
6. Budget
7. Jahresprogramm 2011
8. Allgemeine Umfrage

«Reise durch Marokko» – Willy
Menzi berichtet über seine
Reiseerlebnisse mit seinem
Trailer nach und in Marokko.

Das Nachessen wird offeriert
durch die TCS Regionalgruppe.
Lotto mit attraktiven Preisen.

Camping Club Einladung zur GV 2011

**Die 55. Generalversammlung
des TCS Camping Clubs
Thurgau findet am Samstag,
5. März 2011, im Restaurant
Krone in Pfyn statt.**

Datum: 5. März 2011,
ab 19 Uhr, ab 17.30 Uhr gibt
es ein kleines Nachessen
Ort: Restaurant Krone in Pfyn

Traktandenliste:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der
54. Generalversammlung
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Kassen- und Revisoren-
bericht 2010
6. Budget 2011
7. Jahresprogramm 2011 / 2012
8. Anträge der Mitglieder
9. Anträge des Vorstands
10. Verschiedenes / Umfrage

Schriftliche Anmeldung bitte bis
zum 5. Februar 2011 an:

Michael Schmid
Hauptstrasse 46A, 8546 Islikon

Tel. 052 / 366 55 47
Fax 052 / 266 55 71
www.tcs-cctg.ch
info@tcs-cctg.ch

Anhängerfahrkurs

**Der diesjährige Anhängerkurs
des TCS Camping Club St.Gallen
Appenzell findet am Samstag,
9. April 2011, im TCS Center in
Winkeln St. Gallen statt.**

Kosten: Einzelfahrer mit Camping
Club Mitgliedschaft 50.- CHF /
Ehepaare 90.- CHF (Camping
Club Ausweis nicht vergessen)
Für Nichtmitglieder 60.- CHF /
Ehepaare 110.- CHF.

Die Anmeldungen für den
Anhängerkurs bitte direkt an:
René Wick, Andwilerstrasse 2b
9200 Gossau, 071 / 385 08 49
oder Mail an rwick@bluewin.ch

692 Neumitglieder beim TCS Thurgau

Gesamtschweizerisch können sechs Sek-
tionen zwischen dem 1. Oktober 2009
und dem 1. Oktober 2010 einen Anstieg
der Mitgliederzahl melden.

Beim TCS Thurgau ist die Mitgliederzahl in
dieser Zeit erfreulicherweise von 33'080
auf 33'772 angestiegen, was einer Steige-
rung von 2.09 Prozent entspricht – hinter dem Kanton Schwyz
ist das der zweithöchste Mitgliederzuwachs schweizweit.



Regional- und Fachgruppenpräsidenten 2011

ST	TCS Thurgau, Frauenfelderstrasse 6, 8570 Weinfeldten, Tel. 071 622 00 12, info@tcs-thurgau.ch
RA	Herbert Halter, Kehlhofstrasse 28, 8599 Salmsach, Tel. 071 463 59 25, herby@bluewin.ch
RB	Otto Bernhardsgrütter, Heerenwies 5, 8586 Erlen, Tel. P 071 648 24 51, Tel. G 071 648 28 48
RF	Noldi Walter, Adlerstrasse 12, 8555 Müllheim Dorf, Tel. 052 763 17 65, info@noldis.ch
RK	Werner Spirig, Im Obstgarten 4, 8598 Bottighofen, Tel. 071 688 35 20, werner.spirig@ubs.com
RM	Franz Grosser, Michelsbühlstr. 13, 9545 Wängi, Tel. 052 378 15 10, franz.grosser@volvo.com
RS	Urs Reinhardt, Rodelstr. 31a, 8266 Steckborn, Tel. 052 761 24 36, urs.reinhardt@sunrise.ch
RW	Rudolf Arni, Bürglenstrasse 10, 8570 Weinfeldten, Tel. 071 622 86 78, ruedi.arni@gemeinde.weinfeldten.ch
C	Michael Schmid, St.Gallerstrasse 91B, 9320 Arbon, Tel. 071 446 24 21, michael.r.schmid@bluewin.ch

Gewinnen Sie einen Benzingutschein!

Beantworten Sie die Fragen und schon kann Ihnen mit ein wenig Glück ein Benzingutschein im Wert von 100 CHF gehören. Teilnahmeberechtigt ist jedermann. Es erfolgt keine Korrespondenz. Die Gewinner werden unter den richtigen Lösungen ausgelost.

Einsendeschluss: 31. Januar 2011



Mögliche Antworten:

- A) Nebellichter und Nebelschlusslichter dürfen nur verwendet werden, wenn die Sichtweite wegen Nebels, Schneetreibens oder starken Regens weniger als 50 Meter beträgt.
- B) Die Nebellichter dürfen nur bei Nebel, Schneetreiben oder starkem Regen sowie nachts beim Befahren kurvenreicher Strecken verwendet werden.

Auflösung des Wettbewerbs 8/2010: Antwort B

Das schwarze Fahrzeug hat unzulässig parkiert. Auf einer geraden Strasse ohne Unterbrüche durch Kreuzungen oder Einfahrten darf anschliessend an markierte Felder auf einer Länge von ca. 5 bis 6 Personenwagen kein Fahrzeug parkiert werden.

Verkehrswettbewerb 1/2011

Ihre Antwort.

Antwort: _____

Absender:

Vorname, Name: _____

Strasse: _____

PLZ, Ort: _____

Ausgefüllten Talon ausschneiden und einsenden an:

**tcs Thurgau, Yvonne Gasser, Mühlhofweg 12, 8266 Steckborn
NEU: Machen Sie via Email mit - wettbewerb@tcs-thurgau.ch**

Gewinner Verkehrswettbewerb 8/2010:

**Bruno Hochreutener, Freidorf
Thomas Gutmann, Aadorf**



Anmelde-Talon. Bitte an die organisierende TCS-Stelle senden.

Veranstaltung / Kurs: _____

Name / Vorname: _____

Strasse / Nr.: _____

PLZ / Ort: _____

Telefon P: _____

Telefon G: _____

TCS-Gruppe: _____

Datum der Veranstaltung / Kurs: _____

Ort der Veranstaltung / Kurs: _____

Zusätzliche Angaben gemäss Ausschreibung
(z.B. Einsteigeort, Halbtax vorhanden etc.):

Anzahl Personen/weitere Personen: _____

Geburtsdatum: _____

TCS-Mitgliedsnummer (falls nötig): _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Zum Tulpenparadies Keukenhof mit 4-Sterne-Schiffen

Es het solangs het*
RABATT
300.- bis 600.-
*hängt von der Auslastung der Schiffe ab



Basel – Rotterdam – Amsterdam – Basel

9 Tage ab Fr. 1090.-
(HD hinten, Rabatt Fr. 600.- bereits abgezogen)

Besonders bequem, da keine lange An-/Rückreise zum/vom Schiff

Reiseprogramm

- 1. Tag Basel – Speyer** Individ. Anreise nach Basel. Einschiffung, um 16.00 Uhr «Leinen los».
- 2. Tag Speyer** Ausflug nach Heidelberg.* Heidelberg gilt als eine der schönsten Städte Deutschlands. Unternehmen Sie am Abend einen Spaziergang durch Speyer.
- 3. Tag Köln** Fahrt entlang des «Romantischen Rheins» mit der sagenumwobenen Loreley. Nachmittags Stadtrundgang* durch Köln.
- 4. Tag Dordrecht – Rotterdam** Ausflug zu den Windmühlen von Kinderdijk* (UNESCO-Weltkulturerbe). Kurzer Spaziergang mit Guide durch Dordrecht. Nachmittags Stadt- und Hafenerundfahrt* Rotterdam. Am Abend Weiterfahrt.
- 5. Tag Amsterdam** Am Vormittag Ausflug zum Keukenhof.* Millionen von Tulpen blühen in

- einer herrlichen Parkanlage. Am Nachmittag Grachtenfahrt* durch Amsterdam.
- 6. Tag Düsseldorf** Schifffahrt nach Düsseldorf. Nachmittags Stadtrundfahrt.* Am Abend Weiterfahrt in Richtung Rüdesheim.
 - 7. Tag Rüdesheim** Schifffahrt entlang des «Romantischen Rheins». Nachmittags Fahrt mit dem Winzerexpress durch Rüdesheim und Besuch von Siegfrieds Mechanischem Musikkabinett.* Weiterfahrt in Richtung Strasbourg.
 - 8. Tag Strasbourg** Nachmittags Bootsrundfahrt*, die im Stadtzentrum endet. Freie Zeit und individuelle Rückkehr zum Schiff.
 - 9. Tag Basel** Nach dem Frühstück Ausschiffung und individuelle Heimreise.
* im Ausflugspaket enthalten, vorab buchbar. Programmänderungen vorbehalten.



MS Rembrandt van Rijn****

In 63 Kabinen finden max. 127 Gäste Platz. Die Inneneinrichtung entspricht einem Boutique Hotel. Aussen liegende, geräumige Kabinen mit zwei Wandklappbetten (tagsüber zwei kleine Sofas), Dusche/WC, regulierbarer Klimaanlage, TV, Radio, Minisafe und grosse Fenster (zum Öffnen). Zur Bordausstattung gehören Restaurant, eleganter Salon mit Bar und Tanzfläche, Captains Corner mit Cheminée. Fitnessmöglichkeiten sowie Lift und Treppenlift sind vorhanden. **Nichtraucher-schiff** (Rauchen auf dem Sonnendeck erlaubt).



MS Da Vinci****

Auf dem 2006/2007 vollkommen renovierten Schiff finden max. 110 Gäste Platz. Aussen liegende Kabinen mit zwei Klappbetten (tagsüber zwei kleine Sofas), Dusche/WC, Föhn, Klimaanlage, Telefon, TV und Safe. Nicht zu öffnende Fenster (grosse Fenster auf dem Promenadendeck). Zur Bordausstattung gehören Restaurant, Rezeption, Bibliothek, eleganter Aussichtssalon mit Bar und Sonnendeck. Fitnessmöglichkeiten, Lift und Treppenlift sind vorhanden. **Nichtraucher-schiff** (Rauchen auf dem Sonnendeck erlaubt).

Reisedaten 2011 Es het solangs het! **RABATT**

MS Rembrandt van Rijn	MS Da Vinci
01.04. – 09.04. 600.-	04.04. – 12.04. 500.-
09.04. – 17.04. 500.-	12.04. – 20.04. 400.-
17.04. – 25.04. 400.-	
25.04. – 03.05. 300.-	
03.05. – 11.05. 300.-*	

* geändertes Programm (mit Antwerpen, in Düsseldorf endend, Bustransfer nach Basel SBB)

Unsere Leistungen

- Kreuzfahrt mit Vollpension an Bord
- Schleusen- und Hafengebühren
- Thurgau Travel-Reiseleitung

Nicht inbegriffen: An-/Rückreise nach/von Basel, Versicherungen, Getränke, Trinkgelder, Ausflüge, Auftragspauschale Fr. 35.- pro Auftrag (entfällt bei Buchung über www.thurgautravel.ch)



Kabine MS Da Vinci

Preise pro Person in Fr. (vor Rabattabzug)

2-Bettkabine Hauptdeck hinten	1690.-
2-Bettkabine Hauptdeck	1890.-
2-Bettkabine Promenadendeck	2090.-
Zuschlag zur Alleinbenutzung Hauptdeck	490.-
Promenadendeck	690.-
Ausflugspaket	290.-
Annulationsversicherung	29.-

Der neue Katalog 2011 ist da!
 Bestellen Sie jetzt Ihr Gratisexemplar.

Thurgau Travel

Rathausstrasse 5, 8570 Weinfelden
 Tel. 071 626 55 00, info@thurgautravel.ch

Sofort buchen unter
Gratis-Nummer 0800 626 550

NEU online navigieren/buchen
 Newsletter abonnieren
thurgautravel.ch